

Satzung zur Änderung der Satzung über die Rechtsverhältnisse der Heimatpfleger der Stadt Fürth

Die Stadt Fürth erlässt aufgrund der Art. 20a und 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern i.d.F. d. Bek. v. 22. August 1998 (BayRS 20220-1-1-1), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Dezember 2002 (GVBl. S. 962) folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Rechtsverhältnisse der Heimatpfleger der Stadt Fürth vom 13. November 1985 (Amtsblatt Nr. 45 vom 13. Dezember 1985), zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 24. September 2003:

Art. 1

1. In § 1 Abs. 2 Satz 1 wird das Wort „**ernennt**“ durch das Wort „**wählt**“ ersetzt.
2. In § 1 Abs. 2 Satz 3 werden die Wörter „**Bestellung**“ durch das Wort „**Wahl**“ ersetzt.
3. § 1 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Der Heimatpfleger/die Heimatpflegerin und die jeweilige Stellvertretung können jederzeit abberufen werden. Vor der Abberufung wird der Bezirksheimatpfleger/die Bezirksheimatpflegerin unter Angabe der Abberufungsgründe gehört.

Art. 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Fürth, 17.12.2003
Stadt Fürth